

Pressemitteilung Nr. 012 / 11. Januar 2006 KUB

Zwei Jahre erfolgreiche Forschung zur logistischen Selbststeuerung

Berichtskolloquium des Sonderforschungsbereiches 637 am 19. Januar 2006 an der Bremer Uni

Autonome logistische Objekte, die sich selbstständig durch ein logistisches Netzwerk steuern - diese Vision rückt angesichts der stürmischen Entwicklung von Informations- und Kommunikationstechnologien in greifbare Nähe. Der Sonderforschungsbereich 637 "Selbststeuerung logistischer Prozesse" der Universität Bremen beschäftigt sich seit zwei Jahren vor allem mit grundsätzlichen Fragen zur Selbststeuerung in der Produktions- und Transportlogistik: Welche Modellierungsansätze bieten sich für selbststeuernde logistische Prozesse an? Welche Selbststeuerungsmethoden aus anderen Gebieten lassen sich auf die Logistik übertragen? Und welche technologischen Voraussetzungen benötigt die logistische Selbststeuerung?

Mit einem ersten Berichtskolloquium, das der SFB 637 nach zwei Jahren erfolgreich Forschungsarbeit am 19. Januar 2006 im Bremer Institut für Betriebstechnik und angewandte Arbeitswissenschaft (BIBA) an der Universität Bremen veranstaltet, werden die ersten Ergebnisse der SFB-Teilprojekte aus den Fachdisziplinen Produktionstechnik, Wirtschaftswissenschaft, Informatik, Elektrotechnik und Mathematik präsentiert. Außerdem werden zwei Demonstratoren vorgestellt. Das genaue Programm des Berichtskolloquiums sowie ein Anmeldeformular sind auf der Homepage des SFB 637 verfügbar: [www.sfb637.uni-bremen.de](http://www.sfb637.uni-bremen.de)

Weitere Informationen bei:

Prof. Dr. Otthein Herzog (Sprecher des SFB 637)  
Technologiezentrum Informatik (TZI),  
Fachbereich Mathematik/Informatik, Universität Bremen  
Tel.: 0421 / 218 70 89  
Fax: 0421 / 218 71 96  
E-Mail: [herzog@tzi.de](mailto:herzog@tzi.de)

und/oder

Prof. Dr.-Ing. Bernd Scholz-Reiter (stellv. Sprecher des SFB 637)  
Fachgebiet Planung und Steuerung produktionstechnischer Systeme  
Fachbereich Produktionstechnik, Universität Bremen  
Tel.: 0421 / 218 56 26  
Fax: 0421 / 218 56 40  
E-Mail: [bsr@biba.uni-bremen.de](mailto:bsr@biba.uni-bremen.de)